15.-17. Oktober 2021 im HPH in Ludwigshafen

"25+1 Jahre KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche"



Nachgeholte **Jubiläums-Tagung "25+1 Jahre *Wir sind Kirche*"** und **46. Bundesversammlung** am Wochenende **15.-17. Oktober 2021** im Heinrich Pesch Haus - Katholische Akademie Rhein-Neckar in Ludwigshafen . Bei dieser Bundesversammlung wurde turnusgemäß auch wieder ein neues Bundesteam für zwei Jahre gewählt.

Kleine Festschrift „*Wir sind Kirche* auf dem Weg 2016 bis 2021“
> PDF Oktober 2021, 12 Seiten
Ergänzung des Heftes „20 Jahre Wir sind Kirche Deutschland ... auf dem Weg ...“ vom Herbst 2015, 40 Seiten

Foto-Impressionen aus 25 Jahren *Wir sind Kirche* (2,5 Minuten) > Link

25+1 Gründe 25+1 Jahre *Wir sind Kirche* zu feiern... > Link

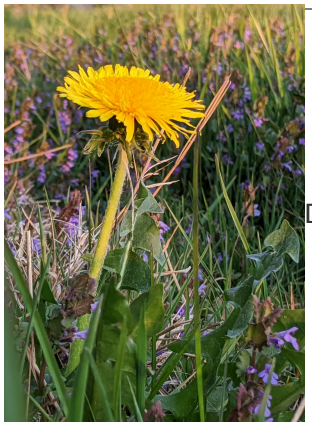
Grußbotschaft von Colm Holmes, Vorsitzender von *Wir sind Kirche International*
> Video 34 sec

> mehr zu 25 Jahre *Wir sind Kirche*

Foto-Bericht

> Presse-Echo (ab 4. Oktober 2021)

Gudrun Lux: Der synodale Geist am Rande
... Mitte Oktober war ich zu Gast bei der Bundesversammlung von *Wir sind Kirche*. Um die hundert vorwiegend seit Langem ergraute Damen und Herren kamen zusammen. Ich habe ihnen voller Überzeugung gesagt: Dass der Synodale Weg stattfindet, dass die Themen, die die Foren behandeln, offen besprochen werden, dass wir um Alternativen zur Kirchenordnung des 19. Jahrhunderts wissen, all das ist auch ihr Verdienst. ...
> Pfarrzeitung "Weihnachten 2021" St.-Maximilian, München



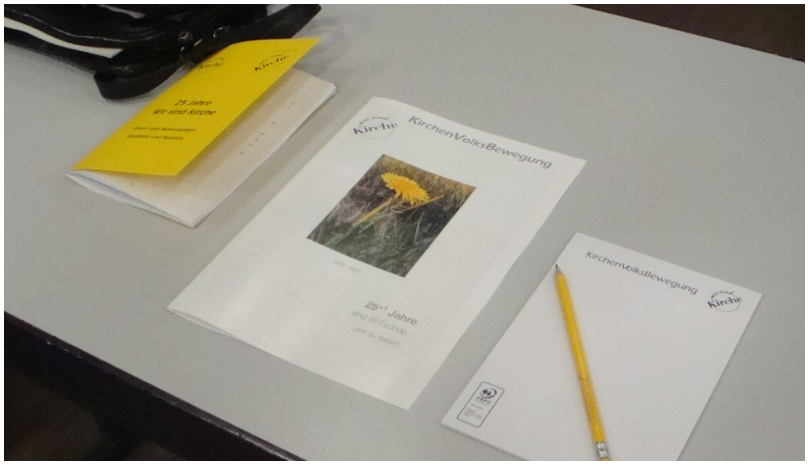
Der Löwenzahn war das Leitsymbol für die coronabedingt nachgeholte Jubiläums-Tagung „25+1 Jahre Wir sind Kirche“ und 46. Bundesversammlung vom 15. bis 17. Oktober 2021 im Heinrich Pesch-Haus, der Katholischen Akademie Rhein-Neckar in Ludwigshafen.

Löwenzahn gilt als lästig, hartnäckig, genügsam, ausdauernd, nahrhaft, heilsam und fruchtbar.

Selbstkritische Rückschau, aktuelle Situationsanalysen und realistische Zukunftseinschätzungen in der derzeitigen kirchlichen Umbruchzeit kennzeichneten die Versammlung, an der annähernd 100 Delegierte und Engagierte teilnahmen.



Aula im Heinrich Pesch Haus bis auf den letzten Platz gefüllt.



Gelbes Heft und Festschrift zum Jubiläum

Freitagabend

Eröffnungspodium „Weg der (verweigerten) Reformen“

Das von **Gudrun Lux** (München) moderierte Podium zeigte sehr deutlich die Spannungen auf, die derzeit auch innerhalb des Synodalen Weges in Deutschland offen zutage treten. Auf der einen Seite die leidvollen Kirchenerfahrungen der Mitgründerinnen von *Wir sind Kirche* in Österreich, **Dr. Martha Heizer**, und in Deutschland, **Dr. Magdalene Bußmann**. Auf der anderen Seite der **Frankfurter Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz**, der freimütig bekannte, damals die Forderungen als „schwer verständlich und vieles als ärgerlich empfunden zu haben“, heute aber der KirchenVolksBewegung Respekt und Dank für mehr als ein Vierteljahrhundert Hartnäckigkeit zolle.



Eröffnungspodium „Weg der (verweigerten) Reformen“ mit Dr. Johannes zu Eltz, Gudrun Lux (Moderation), Dr. Magdalene Bußmann und Dr. Martha Heizer



Sigrid Grabmeier dankt dem Frankfurter Stadtdekan Dr. zu Eltz

Samstagvormittag

Festvortrag „Sprache der Kirche(n) auf dem Prüfstand – Instrument der Kontrolle oder Schlüssel zum Leben?“

Nach der Einführung von **Günther Doliwa** am Samstagmorgen kritisierte der **Tübinger Theologe Hermann Häring** den Sprachgebrauch in der katholischen Kirche: Ihre abstrakte Binnensprache verschleiere Machtverhältnisse; ein „Zweizungensystem“ zerstöre den Dialog. Häring schlug vor, in Diskussionen mit Bischöfen öfter zurückzufragen: Was meinen Sie konkret? Können Sie Ihre Aussage auch persönlich begründen? Wie betten Sie Ihr Verhalten in die großen Visionen unseres christlichen Glaubens ein? Doch auch die Sprache der Kirchenreform leide inzwischen an der steten Wiederholung ihrer Inhalte, mahnte Häring.

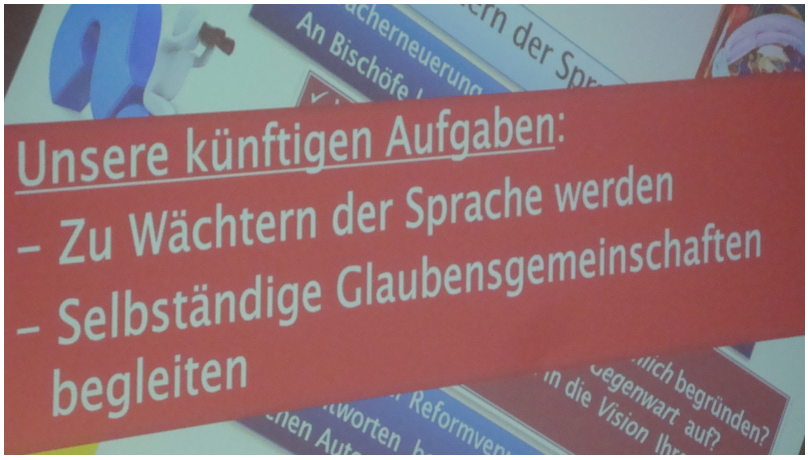
> Link zum überarbeiteten Manuskript von Prof. Hermann Häring



Impuls von Günther Doliwa zum Thema Sprache



Lebendiger Festvortrag von Prof. Hermann Häring



Ein Fazit des Festvortrags von Prof. Häring

Samstagnachmittag

Festliche Kaffeetafel und Zeit zum zwanglosen Austausch

Die festliche Kaffeetafel am Samstagnachmittag mit einer **Video-Botschaft von Colm Holmes** (> 30 Sekunden), Sprecher von *Wir sind Kirche International*, einem **Fotorückblick von Sigrid Grabmeier** (> 2,5 Minuten) und einer Karikatur-Ausstellung von Gerhard Mester gab viel Zeit zum zwanglosen Austausch unter

den vielen Teilnehmenden.

Norbert und Christine Lindemann übergaben den „güldenen Hahn“, der in den Anfangsjahren Symbol bei den Wir sind Kirche-Aktionen im Bistum Speyer war. **Edith und Waldemar Wolf** von der *Vereinigung katholischer Priester und ihrer Frauen* überbrachten Grüße und einige Weinflaschen als Jubiläums-Geschenk.



Die riesige Geburtstagstorte wird angeschnitten

46. Bundesversammlung mit Neuwahl des Bundesteams

Nach dem Bericht des alten Bundesteams und der Verabschiedung der nicht mehr kandidierenden Mitglieder **Günther Doliwa** und **Magnus Lux** erfolgte die von **Thomas Kaufhold** geleitete Wahl. In das jetzt vierköpfige Bundesteam wurden von den 60 Wahlberechtigten jeweils mit großer Mehrheit wiedergewählt: **Sigrid Grabmeier**, **Susanne Ludewig**, **Heinrich Mix** und **Christian Weisner**.

Nach teils intensiver Diskussion wurden folgende Anträge zur weiteren Arbeit der KirchenVolksBewegung beschlossen:

- ŸStärkere Einbindung der bestehenden Themengruppen in eine Gesamtstrategie der KirchenVolksBewegung nach außen (Antrag von Angelika Fromm und Annegret Laakmann)
- Ÿ Vorbereitung auf das 30jährige Jubiläum (2025) und realistische Einschätzung der Ressourcen von *Wir sind Kirche* (Antrag von Klaus und Renate Luig, Angelika Fromm)
- Ÿ Erstellung einer Stellungnahme zur Form des Dialogs beim Synodalen Weg und Unterstützung der reformwilligen Synodalen“ (Antrag Magnus Lux)

Außerdem wurde eine Arbeitsgruppe „Homepage“ zum Ausbau des Internetauftritts von Wir sind Kirche gebildet.



Das neu gewählte Bundesteam: Heinrich Mix, Sigrid Grabmeier, Susanne Ludewig und Christian Weisner



Dorothea Nassabi (Bistum Limburg) bei der Antragsdiskussion



Georg Kohl (Bundesteam 2007-2013)

Samstagabend

Kabarett-Veranstaltung "Wundersame Spielarten des Glaubens“

Der Kabarett-Abend mit dem **Duo Camillo** (**Martin Schultheiß** und **Fabian Vogt**, Frankfurt) am Samstagabend fand großen Anklang und erhielt viel Applaus.



Großartiger Auftritt von Duo Camillo

Sonntag

"Zukunftsmusik" und abschließender Gottesdienst „Feier des Lebens“

Begleitet vom **Klangkünstler Hans Walter Putze** trug **Günther Doliwa** am Sonntagmorgen „Die 14 Statuten des Menschen“ von Thiago de Mello vor. Auch den anschließenden, von **Sigrid Grabmeier** vorbreiteten **Gottesdienst „Feier des Lebens“** begleitete Hans Walter Putze mit seinen zahlreichen Instrumenten. Zum Evangelium gab **P. Friedhelm Hengsbach SJ** drei eindrückliche Impulse mit auf den Weg.





Gert und Martha Heizer (Wir sind Kirche Österreich)



Martina Stamm (Geschäftsführerin) und Thomas Kaufhold (2. Vors. Wir sind Kirche e.V.)



Birgit Kälber berichtet über die Vorbereitungen für den Katholikentag 2022 in Stuttgart



Überraschungsgast Prof. Norbert Scholl, theologischer Berater von Wir sind Kirche seit Anfang an, hier mit Magnus Lux, der nach 12 Jahren aus dem Bundesteam ausschied



Ursula Schade (Wir sind Kirche-Materialversand) und Ehemann Horst



Günther Doliwa und Prof. Hermann Häring



Angelika Fromm (Aktion "Lila Stola" und Frauen in der KirchenVolksBewegung) und Ute Heberer (Schatzmeisterin im e.V.)



Renate Luig (Bundesteam 2017-2019) und P. Friedholm Hengsbach SJ



Prof. Norbert Scholl (rechts) mit seinem früheren Studenten Horst Münch



Karl Graml (Bundesteam (2001-2007)



Martina Stamm (Geschäftsführerin seit Dez. 2019) und Konrad Neumann (Bistum Münster)



Paul Ulbrich (Gemeindeinitiative München) und Dr. Regina Eickhoff (Stuttgart)



Johannes Kohnen (2. Vors. VKPF), Dr. Ewald Keßler, Peter Sutor (Bistum Hildesheim)



Fridtjof Ringler (Bistum Würzburg) und Christian Weisner (Bundesteam)



Brilliante Karikaturen von Gerhard Mester, der unsere Arbeit seit vielen Jahren begleitet



Magnus Lux (Bundesteam 2009-2021) und seine Tochter Gudrun, die auch moderierte

25+1 Gründe 25+1 Jahre *Wir sind Kirche* zu feiern...

... endlich wieder Wir sind Kirch-ler live und in Farbe treffen!

... die Ausdauer und der lange Atem von *Wir sind Kirche* hat mehr als EINE Feier verdient... DANKE dafür...

... mündige Christen sich nicht zu Schafen verwandeln lassen !

... Hoffnung und Zuversicht – nach 26 Jahren!

... danke für den langen Atem, seit 26 Jahren 2000 Jahre alte Kirchenbretter zu bohren

... weil es gut und bewundernswert ist:
- es lange durchgehalten und etwas bewegt zu haben
- andere informiert und mitgenommen zu haben
- immer wieder nach Lösungen gesucht und auch teilweise gefunden zu haben
- nicht aufgegeben zu haben

... und weil ich die Hoffnung nicht aufgeben möchte, an eine Kirche von morgen zu glauben

Die Menschen feiern, die die Hoffnung auf eine tiefgreifende Veränderung in Richtung einer lebendigen Kirche nicht verloren haben, sondern sie leben und verbreiten

... dass wir ein internationales Netzwerk geworden sind

... weil ich nicht die „Definition“, was Kirche und Theologie in der heutigen Zeit anbieten kann, den Konservativen überlassen will

weil eine lebendige Kirche so schön sein kann

immer wieder immer neue, interessante, liebe und kritische Menschen kennenlernen

denke wir haben gute Vorarbeit z.B. den Synodalen Weg gelegt!

Solidarität der Vereinigung katholischer Priester und ihrer Frauen mit 6 Personen

So viele Jahre immer wieder bestärkt und gegenseitige Ermutigung

25 + 1 Engagement als Vorarbeit für andere Gruppen

...weil wir trotz unglaublich viel Gegenwind an unseren Themen „dran“ geblieben sind – und seheh dürfen, dass sie nun bei allen „angekommen“ sind

Wir können feiern, weil wir 26 Jahre durchgehalten haben

weil wir bei Sind Kirche eine geistige und geistliche Heimat gefunden haben

Wir sind Kirche ist Teil meines Lebens geworden. Frust umwandeln in Energie – und dass es so viele tolle Menschen gibt, die das gleiche Ziel haben. DANKE

Ich bin froh hier zu sein, um Kraft zu schöpfen für mein weiteres Leben und Leben den Anderen

dass wir viel gelernt haben und weitergeben können

dass die „Synodalen“ noch Hoffnung ausstrahlen gibt mir Sinn – und Kraft tanke ich hier für mein weiteres Engagement

dass wir eine Hoffnungs-Tankstelle für viele sind

dass wir eine Vision von Kirche haben

dass Menschen ganz offen über ihren Glauben reden

es gibt noch Menschen, denen Jesu Botschaft am Herzen liegt

Nur gemeinsam sind wir stark. Wir sind noch nicht am Ziel, haben aber Richtung aufgenommen und ziehen wieter....

es lohnt sich, mot so vielen wunderbaren Menschen an einem Strang zu ziehen

26+1 Jahre is kein Grund zu „feiern“, sondern ein Grund, sich dauernd zwischen „Resignation“ und „Jetzt erst recht“ zu bewegen

dass wir gemeinsam unterwegs sind

unsere Kirche nicht den Reaktionären überlassen!

Der Einsatz für das Frauenpriestertum

Nur wer sich um Reform und Zukunft kümmert, wird eine Zukunft haben

Wenn so viele Gäste zur Feier kommen, ist das ein guter Grund zum FEIERN!

Einladungsflyer zur Jubiläumstagung und 46. Bundesversammlung mit Anmeldeabschnitt

> PDF (2 Seiten)

Plakat zur Jubiläumstagung und 46. Bundesversammlung

> PDF (ausdruckbar DIN A4 oder DIN A3)



Informationen und Anmeldung bei:
Wir sind Kirche
c/o Martina Stamm
Zum Westergrund 31
35580 Wetzlar
Tel: 06441 210941
E-Mail: stamm@wir-sind-kirche.de

Konto bei der Darlehenkasse Münster *Wir sind Kirche e.V.*
IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00
BIC: GENODEM1DKM
Stichwort „Ludwigshafen"

Anmeldung zur *Wir sind Kirche* Bundesversammlung 15.-17. Oktober 2021 in Ludwigshafen bitte bis 31. August per Post oder per E-Mail:

(Titel) Name
Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail-Adresse
Telefon

O Bitte schicken Sie mir die Tagungsunterlagen per E-Mail zu.

Podium am Freitagabend:
Weg der (verweigerten) Reformen
Dr. Magdalene Bußmann (Essen), feministische Theologin, Mitbegründerin der Initiative Kirche von unten 1980, engagiert in kirchlichen Reformgruppen wie Bensberger Kreis, Leseinitiative Publik-Forum e.V., AG der Priester- und Solidaritätsgruppen, Essener Kreis, 1996 bis 2003 Mitglied des Bundesteams von *Wir sind Kirche*.

Dr. Johannes zu Eltz, katholischer Stadtdekan von Frankfurt, Mitglied des Limburger Domkapitels und Teilnehmer des Synodalen Weges, leitete die „ökumenisch sensible" Vorabendmesse des 3. ÖKT im Frankfurter Dom.

Dr. Martha Heizer (Hall b. Innsbruck), Religionspädagogin, Mitbegründerin des ersten Kirchenvolksbegehrens 1995 in Österreich, seit 2014 Vorsitzende der Plattform „Wir sind Kirche", Mitbegründerin von Wir sind Kirche International 1996 in Rom und Mitglied des Leitungsteams.

Moderation: Gudrun Lux, Stadträtin der Landeshauptstadt München, Autorin und Kommunikationsberaterin, Mitglied des ZdK, Delegierte zum Synodalen Weg.

Vortrag am Samstagvormittag:
Sprache der Kirche(n) auf dem Prüfstand — Instrument der Kontrolle oder Schlüssel zum Leben?
Prof. Dr. Hermann Häring (Tübingen), Professor em. für Wissenschaftstheorie und systematische Theologie, 1970-1980 Mitarbeit am Institut für ökumenische Forschung (Hans Küng) in Tübingen, 1980-2005 Professur in Nijmegen (Niederlande). Wissenschaftlicher Berater beim Projekt Weltethos und in Fragen der Kirchenreform hoch engagiert.

Kabarett am Samstagabend:
mit Duo Camillo
Martin Schultheiß und Fabian Vogt, Verbalakrobaten aus Frankfurt, die ihr Publikum besonders gerne mit den wundersamen Spielarten des Glaubens konfrontieren.

KirchenVolksBewegung

Jetzt aber…
25+1 Jahre
sind 26 Gründe, um zu feiern

Jubiläumstagung und
46. Bundesversammlung
15. — 17. Oktober 2021
Ludwigshafen, Heinrich Pesch Haus

Löwenzahn (Taraxacum officinale): lästig, hartnäckig, genügsam, ausdauernd, nahrhaft, heilsam, fruchtbar

Jetzt aber…

Die für Oktober 2020 geplante Jubiläums-Bundesversammlung „25 Jahre *Wir sind Kirche* Deutschland" wurde wegen der Corona-Krise um ein Jahr und in das **Heinrich Pesch Haus — Katholische Akademie Rhein-Neckar in Ludwigshafen** verschoben.

Bei dieser Bundesversammlung anlässlich des nun 25+1 jährigen Bestehens der deutschen KirchenVolksBewegung werden wir

- ein wenig zurückschauen,
- die Gegenwart betrachten,
- aufmerksam auf die Zukunftsmusik hören
- und jetzt aber endlich auch feiern!

Zum Feiern — und zum Danken haben wir allen Anlass. Aus dem Kirchenvolksbegehren, das am Karfreitag 1995 in Österreich als Reaktion auf den Missbrauchsskandal um Kardinal Groër startete, wurde in Österreich die Plattform Wir sind Kirche und die KirchenVolksBewegung in Deutschland. Wer hätte gedacht, dass sich so eine hartnäckige und ausdauernde Pflanze entwickeln würde, die den Kirchen-Herren lästig fällt, die für viele Menschen bei aller Genügsamkeit nahrhaft und für die Kirche heilsam ist. Und der Samen hat sich, wie der des Löwenzahns, mittlerweile in aller Welt verteilt und treibt dort seine Blüten.

Wir haben wunderbare Gäste eingeladen, die schon lange oder auch erst seit kürzerem den Weg von *Wir sind Kirche* gestalten, begleiten oder beobachten.

… feiern Sie doch einfach mit!

Ausblick auf unser Programm

Freitag, 15. Oktober
18:00 Abendessen
19:30 Begrüßung und Formalien
anschl. **Weg der (verweigerten) Reformen Podium mit Dr. Magdalene Bußmann, Dr. Martha Heizer, Frankfurter Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz;** Moderation: **Gudrun Lux**

Samstag, 16. Oktober
09:00 Begrüßung und Morgenimpuls
anschl. Vortrag **Prof. Dr. Hermann Häring: Sprache der Kirche(n) auf dem Prüfstand — Instrument der Kontrolle oder Schlüssel zum Leben?**
Mittagessen
ab 14:30 Austausch und Informationen
Festliche Kaffeetafel **46. Bundesversammlung mit Wahl des neuen Bundesteams**
18:00 Abendessen
19:30 **Kabarett: Duo Camillo**

Sonntag, 17. Oktober
9:15 **Zukunftsmusik** mit Überraschungen
11:00 **Gottesdienst - Feier des Lebens**
anschl. Mittagessen

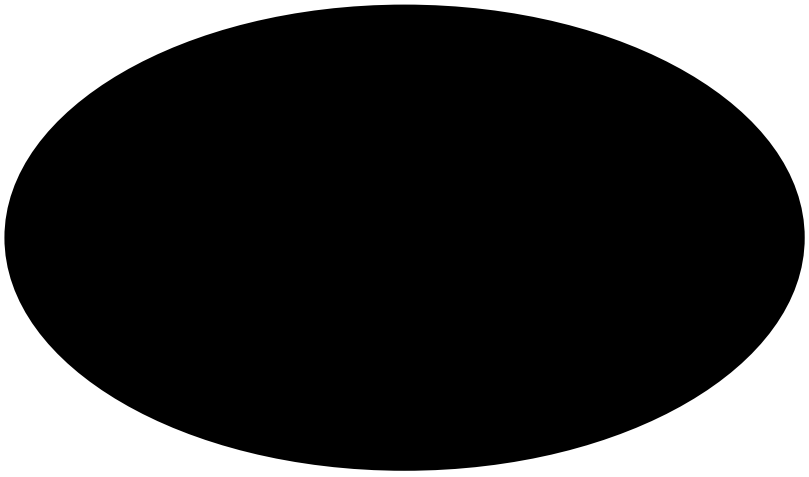
Tagungsort

Heinrich Pesch Haus
Katholische Akademie Rhein-Neckar
Frankenthaler Str. 229
67059 Ludwigshafen am Rhein
Internet: heinrich-pesch-haus.de
Nähere Informationen zur Anreise erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen. Es stehen **50 EZ + 6 DZ** zur Verfügung.
Anmeldung bitte bis 31.08.2021.
Bei Absagen gelten die gestaffelten Stornokosten gem. AGB des HPH.

	Bei Teilnahme an der gesamten Tagung und Übernachtung im HPH	pro Person
O	2 Übernachtungen EZ und VP inkl. Tagungskostenbeitrag	170 €
O	2 Übernachtungen DZ und VP inkl. Tagungskostenbeitrag	162 €
	oder bei Teilnahme an einzelnen Veranstaltungsteilen bzw. ohne Übernachtung mit VP	
O	Tagungskostenbeitrag für die gesamte Tagung	20 €
O	Abendessen Freitag	7 €
O	Beitrag Samstag für Kaffeepausen, Mittagessen und Getränke	40 €
O	Abendessen Samstag	7 €
O	Beitrag Sonntag für Kaffeepause und Mittagessen	28 €

Gesamtbetrag bitte ausrechnen und auf unseliges Konto überweisen.

In diesem Haus fand am 4. September 2020 auch die Regionenkonferenz des Synodalen Weges mit rund 50 Teilnehmenden aus den Bistümern Freiburg, Rottenburg, Speyer, Trier und Würzburg statt.



Aula des Heinrich Pesch Hauses bei einer anderen Versammlung.



Foto: Synodaler Weg, Klaus Landry

Siehe auch:> Kirchenzeitung "Der Pilger" 9.9.2020 über die Mahnwache (PDF)

Zuletzt geändert am 06.02.2025